



Probenahme von Grund- und Oberflächenwasser

Sachkundenachweis

Der **Probenahme als ersten Teilschritt im Analysenprozess** muss besondere Beachtung geschenkt werden. Sie sollte repräsentativ, aufgabenorientiert und rechtlich nicht beanstandbar durchgeführt werden. **Fehlerhafte Probenahmen sind durch aufwendige analytische Schritte nicht mehr korrigierbar.** Insbesondere bei der Überwachung und Kontrolle von Grundwasser können u.a. aufgrund der Zusammensetzung der Wässer, geologischer und witterungsbedingter Besonderheiten Fehler durch unsachgemäße Probenahme, Transport und Lagerung gemacht werden, wobei es wesentliche Unterschiede bei Arbeiten in kontaminierten und nicht kontaminierten Bereichen gibt.

Eine Grundvoraussetzung für eine **fachgerechte Probenahme** ist neben der erforderlichen **Geräteausstattung eine fachlich qualifizierte Ausbildung des mit der Durchführung der Probenahme betrauten Personals akkreditierter Ingenieurbüros oder akkreditierter Laboratorien**, wobei dessen regelmäßige und intensive Schulung nach dem AQS Merkblatt P-8/2 - Probenahme aus Grundwasser - eine unabdingbare Voraussetzung für die Qualitätssicherung ist. Ein personenbezogener Sachkundenachweis u.a. für die Probenahme von Grundwasser und Oberflächenwasser wird zunehmend bei öffentlichen Ausschreibungen gefordert. Das gilt auch für die Probenahme von Fließgewässern nach dem AQS-Merkblatt P8-3. **Im Rahmen der Akkreditierung müssen Labore für Ihre Zulassung zur Probenahme von Grundwasser und Oberflächenwasser den Nachweis der Qualifikation der Probenehmer erbringen.**

Programm:

Einführung und Grundlagen

Gesetzliche Grundlagen | Fachmodul Wasser |
Normenübersicht, Regelwerke | LAWA AQS-Merkblätter P8-2 und P8-3 |

Planung der Probenahme

Planung der Probenahme von fließenden und stehenden Gewässern |
Planung der Probenahme von Grundwasser | Messstelleneinrichtung |
Messstellenausbau / -material

Probenahme von Grund- und Oberflächenwasser

Probenahmeverfahren für Grundwasser (Bohrverfahren / Bohrdurchmesser) |
Probenahmeverfahren für fließende und stehende Gewässer |
Probenentnahme | Vor-Ort-Messungen | Probenbehandlung |
Konservierung | Kühlung | Probentransport |
Dokumentation der Probenahme (Probenahmeprotokoll) |
Qualitätssicherung | Arbeitssicherheit

Praktischer Teil - Demonstration einer Grundwasserprobenahme

Probenahmetechnik | Durchführung und Vor-Ort-Messungen |
Dokumentation der Probenahme | Probenahmeprotokoll | häufige Fehlerquellen

Abschlussdiskussion

Datum	Ort	Typ	Info
10.03.2027	Berlin	Hybrid	PN Block
23.06.2027	Dortmund	Hybrid	PN Block
15.09.2027	Hamburg	Hybrid	PN Block
03.11.2027	Leipzig	Präsenz	PN Block
01.12.2027	Mainz	Hybrid	PN Block

Hybrid = Präsenz oder online möglich

PN Block = weitere Probenehmerschulung in der Woche

400,00 € (zzgl. MwSt.) pro Veranstaltung / Teilnehmer

20 Euro Frühbucherrabatt bis **42 Tage** vor Seminarbeginn
Ab dem zweiten Teilnehmer gewähren wir einen Rabatt von **4 %**, ab dem dritten Teilnehmer von **10 %**

Dr. Thorsten Spirgath, ein Diplom-Geologe mit langjähriger Erfahrung im Bereich der Begutachtung im Rahmen der Akkreditierungspraxis vermittelt Ihnen praxisnah die Probenahme. Fachbegutachter i.A. der DAKs GmbH - Obmann der AG „Probenahme“ des SK-Umwelt der DAKs GmbH

Zielgruppe: Probenehmer und leitende Verantwortliche aus akkreditierten Prüflaboratorien und Ingenieurbüros, Recycling- und Abfallunternehmen, Deponien, Verbänden und Behörden